



Von: 

Gesendet: Montag, 11. November 2024 15:30

An: SEG - Info <info@seg-siegburg.de>; buergermeister@siegburg.de

Betreff: Verbesserung der Attraktivität des Shopping-Erlebnisses in Siegburg durch vergünstigtes Parken für Einkaufende

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Rosemann,
sehr geehrte Damen und Herren der Stadtentwicklungsgesellschaft Siegburg,

mir ist diese Woche beim Besuch der Innenstadt Siegburgs aufgefallen, dass die Attraktivität des Einkaufs- und Freizeiterlebnisses nicht ausschließlich von der Vielfalt der Geschäfte abhängt. Vielmehr spielt auch die Parksituation eine wesentliche Rolle, um die Stadt für Besucher und insbesondere für Familien attraktiv zu halten.

Als Beispiel möchte ich auf unsere eigenen Erfahrungen verweisen: An drei Tagen waren wir in Siegburg zum Einkaufen und mussten jedes Mal fast 5 Euro für das Parken zahlen. Insgesamt kamen allein in dieser Woche also rund 15 Euro Parkgebühren zusammen. Diese zusätzlichen Kosten waren letztlich auch der Grund dafür, dass wir am verkaufsoffenen Sonntag davon absahen, erneut in die Stadt zu fahren – obwohl uns der Einkauf eigentlich Freude bereitet hätte.

Alternativen wie der öffentliche Nahverkehr stellen ebenfalls eine Herausforderung dar. Mit vier Personen von unserem Stadtteil Kaldauen in die Innenstadt zu fahren, ist keine wirklich günstige Option. Zudem ist das Ambiente im ÖPNV, gerade abends, für viele – insbesondere Frauen – nicht immer angenehm und sicher. So wird das Auto zur bevorzugten Wahl, allerdings sollten hohe Parkgebühren den Besuch der Innenstadt nicht erschweren.

Aus diesem Grund möchte ich Ihnen einen Vorschlag unterbreiten, der die Attraktivität unserer Innenstadt fördert und den Einzelhandel unterstützt. Mitdenken und Kreativität für meine Stadt ist hoffentlich erwünscht.

Wäre es möglich, für einkaufende Gäste ein vergünstigtes oder sogar kostenloses Parken anzubieten, sobald ein bestimmter Einkaufswert erreicht wird? Beispielsweise könnten in bestimmten Parkhäusern Codes für Preisnachlässe oder kostenfreies Parken ausgegeben werden, die an Parkautomaten eingelöst werden können – sofern nachgewiesen wird, dass

in Siedburg eingekauft wurde.

Eine weitere Möglichkeit wäre die Einführung einer "Shopping-Guthabekarte", die mit einem Mindestbetrag aufgeladen wird und es den Karteninhabern ermöglicht, in ausgewählten Parkhäusern vergünstigt zu parken. Ein solcher "Shopping-Tarif" könnte Anreize schaffen, in der Stadt zu verweilen und vermehrt lokal einzukaufen.

Durch eine solche Maßnahme könnte die Stadt Siedburg nicht nur ihre Attraktivität steigern, sondern auch gezielt Anreize für den lokalen Einzelhandel schaffen. Ich hoffe, dass dieser Vorschlag auf Ihr Interesse stößt und die Möglichkeit besteht, ihn in Zusammenarbeit mit Parkhausbetreibern und weiteren Akteuren der Stadtentwicklung zu prüfen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und die Möglichkeit, einen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Stadt leisten zu dürfen. Ich würde mich sehr über eine Rückmeldung zu diesem Vorschlag freuen und stehe für weitere Rückfragen oder Details gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

